

Kalliope-Verbund

Brief von Bohdan von Suchocki an Franziska zu Reventlow, 06.06.1909

Suchocki, Bohdan von

o.O., 06.06.1909

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

6. Juni 09.

Eingeschrieben habe
schon aufgegeben — es
mus früher geschehen —
— und jetzt noch ein
paar Wörthe mein
liebes Huzzchen —

— Die Summe zu bestim
men überlasse ich Dir
und Fries und noch ein
mal: bitte ihm er soll
die Sache übernehmen
— berede mit ihm und

theile mir mit wie viel muss
ich ihm bezahlen — und
wie viel voraus und wann?

Mir liegt daran deshalb
dass er das durchführt — erstens
Basch hat vor ihm Respekt —
zweitens: möchte nicht einem ande-
ren Anwalt wieder den ganz e. Dreck
(Vernehmung) vorbauen — Drittens —
er ist vielleicht durch Dieb(?) und
Adam mir gut ^gefallen —

Das die Sache ein Jahr dauern
wird bin schon vorbereitet — Du
aber Halbe wenn es gelingt
— darfst davon so viel nehmen
wie Du magst —

Wir ist hier zum sterben
möchte nach N.Y. zu Mrs Svens
son — aber dahin nicht sicher
wegen Arbeit und will hier
noch Edmund sehen wenn er von
Europa nach Mexico fährt —

Olgä hat mir wieder geschrie-
ben ich soll und werde Edmund
sehen dann — — wer weiß?
— Mexico möchte ich doch
sehen — —

Mein lieber Kreis ist gestorben —
ich habe leider nichts vom ihm —
eine Scheibe ist ganz zerrehtlagen
und muss erst gemacht werden — die
zweite erst ^{im gleichen} angehangen — erhalte
aber Märkel dass das alte ächte
Scheiken sind — Du weißt aber nicht
wo sie sind — er wird sie doch ein-
mal kaufen — Bussi und Grussi
Kannst Du den Banerutischen retten? Such —